

# Steven Hawking

Wenn Steven Hawking auch Roger Penrose als Platonisten (und sich als Positivisten) bezeichnete, umschreibt das nur ungenügend die Fakten, die sich dahinter befinden. In ontologischer Hinsicht hat sich hier ein exemplarischer Umbruch vollzogen.

Zu den wichtigen Änderungen der neueren Zeit (etwa ab Ende des 19. Jhdts) gehörte das Ende der mechanistischen Weltauffassung, die man mit den bisherigen Mitteln (Auffassung der Naturerklärung) Newtons nicht weiter betreiben konnte.

Eines der wichtigsten Ereignisse war der „Urknall“, ein plötzlicher Anfang in der Zeit, der (Neben dem „Anthropischen Prinzip“) Das Bild der Schöpfung wieder aktualisierte.

Lange Zeit war die Diskussion um den „Big Bang“ umstritten, insbesondere war das Bild einer Singularität allen früheren ontologischen Aspekte konträr.

Es ist dazu zu sagen, daß die Extremformulierung eine „Singularität“ (unendliche Dichte, unendliche Temperatur) ein Kunstprodukt, nämlich ein Ergebnis mathematischer Fortrechnung war, ohne Gewähr daß dem etwas real entspreche. Man kannte Black holes als Endstadien massereicher Sterne, als Pulsare, als ungeheure Akkretionsscheiben im Zentrum von Galaxien, in deren Zentrum die Gravitation so mächtig ist, daß sie die Fluchtgeschwindigkeit des Lichtes übersteigt

(Daher ist die Bezeichnung „Schwarzes Loch“ zutreffend.)

1974 konnte Hawking die Einwände gegen Singularitäten widerlegen. Er galt daher als einer der prominentesten Vertreter dieser Auffassung. Sein populärwissenschaftliches Buch „A brief history of time“ (Eine kurze Geschichte der Zeit), (1988) wurde ein Welterfolg. Besonders empfehlenswert ist die Ausgabe „Eine illustrierte Geschichte der Zeit.“

Während der Arbeit an diesem Buch entwickelte er die Vorstellung, daß sich die Zeit vom Raum abkoppeln könnte und zu einer 4. Raumdimension werden. Dabei bildet sie ein Trichter um über ein Lorentz'sches Gebiet in ein Euklidisches, in sich geschlossenes überzugehen. Da es aus dieser Sicht nun „keinen Anfang in der Zeit“ mehr gibt, bezeichnete Hawking die Vorstellung eines Schöpfers als überflüssig. (Er nannte das allerdings eine „Hypothese.“)

22 erstes Photo (Nasa, Hubble-Teleskop)

Der kürzlich verstorbene Physiker war zuletzt an den Rollstuhl gefesselt und konnte schließlich nur mehr über den Computer kommunizieren. Daß ihn seine langjährige Pflegerin zuletzt verlassen hat, dürfte ihn sehr getroffen haben.

Auch aus dieser Sicht ist die dringende Forderung nach Objektivität in der Forschung eine wesentliche Voraussetzung zur Freihaltung von subjektiven Emotionen (S. „Objektivität“).



Ramapithecus  
(Paidopitex) sp.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Agemus Nachrichten Wien - Internes Informationsorgan der Arbeitsgemeinschaft Evolution, Menschheitszukunft und Sinnfragen, Naturhistorisches Museum Wien](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [93](#)

Autor(en)/Author(s): Pretzmann Gerhard

Artikel/Article: [Steven Hawking 2](#)